

*Während Jesus und seine Jünger den Berg hinabstiegen fragten ihn die Jünger: Warum sagen denn die Schriftgelehrten, zuerst müsse Elija kommen?*

*Er gab zur Antwort: Ja, Elija kommt, und er wird alles wiederherstellen.*

*Ich sage euch aber: Elija ist schon gekommen, doch sie haben ihn nicht erkannt, sondern mit ihm gemacht, was sie wollten. Ebenso wird auch der Menschensohn durch sie leiden müssen. Da verstanden die Jünger, dass er von Johannes dem Täufer sprach.*

*Matthäusevangelium 17, 9a.10-13 (Einheitsübersetzung)*

Warten

Da wartet das Volk Israel schon seit langem auf den Vorboten des Erlösers Elija und auf den Erlöser selbst und hat nicht gemerkt, dass der Erlöser mitten unter ihnen ist. Wie traurig.

Doch geht es uns nicht auch oft genauso?

Wie verbringen wir die Zeit des Wartens auf Weihnachten? Sind wir nicht oft in unserem Alltag und den Vorbereitungen auf das große Fest so gefangen, dass keine Zeit für das Wesentliche bleibt?

Ich wünsche uns Achtsamkeit in unserem Warten und in unserem Umgang miteinander, damit Jesus Christus jeden Tag neu in unserem Leben geboren und erkannt werden kann.